3. Januar 2018

Erfolgreiche Spendenaktion im Rahmen des Silvesterstromschwimmens der Feuerwehr Mainz

(gl) 2.200 Euro Spende für Interessengemeinschaft für Kinder der Intensivstation und Kinder-Kardiologie Mainz e.V. (KIKAM e.V.).

Am 31. Dezember 2017 fand zum 47. Mal das traditionelle Abschwimmen der Feuerwehr Mainz vor etwa 300 Zuschauerinnen und Zuschauern statt. Während die vielen Zaungäste das Spektakel bei milden 11°C vom Rheinufer aus genießen konnten, ließen es sich 180 Schwimmerinnen und Schwimmer nicht nehmen, in den 6°C kalten Rhein zu springen.

Oberbürgermeister Michael Ebling gab um 10.00 Uhr vom Feuerlöschboot „Franz Anton Schneider“ den Startschuss für die unerschrockenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die bei einem Wasserstand von 3,50 Meter anschließend eine knapp 2 Kilometer lange Strecke vom Rathaus zum Feldbergtor im Rhein schwimmend zurücklegten.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Neben den Tauchergruppen der Feuerwehren aus Kaiserslautern, Maintal, Main-Taunus-Kreis, Wiesbaden und Mainz, der Bereitschaftspolizei, der Wasserschutzpolizei, verschiedene Ortsgruppen des DLRG sowie THW und private Tauchclubs waren auch weitere bekannte Gesichter aus der Politik und der Gesellschaft am Rheinufer vertreten.

Das traditionelle „Abschwimmen“ soll zum einen auf die besondere Aufgabe der Feuerwehr - die Wasserrettung - hinweisen. Auch wenn die Tauchergruppe der Feuerwehr Mainz nicht stetig durch Rettungsaktionen in den Medien präsent ist, darf nicht vergessen werden, dass rund um die Uhr Feuerwehrtaucher in Bereitschaft sind, um in Notfällen auf und am Gewässer Hilfe zu leisten. Zum anderen soll durch diese jährliche Veranstaltung der Kontakt mit weiteren in der Wasserrettung tätigen Organisationen gepflegt und gefördert werden. Natürlich geht es dabei auch um den Spaß am „kollektiven Wassertreten“.

Wie jedes Jahr sammelte die Feuerwehr Mainz im Rahmen der Veranstaltung unter dem Motto "Die Feuerwehr Mainz schwimmt, um zu helfen" für einen guten Zweck. Beim Empfang des Oberbürgermeisters gemeinsam mit Martin Spehr, dem Amtsleiter der Feuerwehr Mainz, im Foyer des Mainzer Rathauses kam hierbei eine beachtliche

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de

Spendensumme in Höhe von 1.847 Euro zusammen, die der Schirmherr der Veranstaltung, Oberbürgermeister Michael Ebling, auf 2.200 Euro aufrundete.

Spendenempfänger ist dieses Mal die Interessengemeinschaft für Kinder der Intensivstation und Kinderkardiologie Mainz „KIKAM e.V." von der Mainzer Universitätskinderklinik sein. Dieser Verein sichert und optimiert die bestmögliche Versorgung der schwerkranken Kinder. So beteiligt sich KIKAM e.V. beispielsweise an der Beschaffung von medizinischen Geräteausrüstungen oder an der Finanzierung der jährlichen Kosten für das Kinder-Notarzt-Einsatzfahrzeug, welches speziell ausgestattet ist und seit 2009 zur Versorgung und Verlegung von Säuglingen, Kindern und Jugendlichen in Notfallsituationen in Mainz und Umgebung eingesetzt wird. Des Weiteren unterstützt der Verein auch die berufliche Fort- und Weiterbildungen für das ärztliche und pflegerische Personal und viele andere Aktionen. Ralf Huth, Leitender Oberarzt der Sektion Pädiatrische Intensivmedizin (Intensivmedizin im Kindes- und Jugendalter), war vor Ort und berichtete über die Vereinstätigkeit und dankte für die große Spendenbereitschaft.

Rundherum kann man von einer gelungen Veranstaltung zum Jahresende sprechen.

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Pressestelle | Kommunikation
Stadthaus Große Bleiche
Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1
55116 Mainz

Telefon: 49 6131 12 22 21
Telefax: 49 61 31 12 33 83
E-Mail: pressestelle@stadt.mainz.de
www.mainz.de